

Kompetenz	1966-1984 Leitung des öffentlichen Gesundheitsdienstes
Kompetenz-träger	1966-1984 Gesundheitsdirektion (GD)
Entstehung	<p>1966 Nachdem der Stadtrat am 10. Dezember 1965 die Schaffung der Gesundheitsdirektion in den Ausführungsbestimmungen zur neuen Gemeindeordnung gutgeheissen und zum 1. Januar 1966 in Kraft gesetzt hatte, wurde die Gesundheitsdirektion geschaffen noch bevor die restlichen Ausführungsbestimmungen zum 1. Juli 1967 in Kraft traten.</p> <p>1985 Im Zuge der Verwaltungsdirektion wurde die Gesundheitsdirektion zum 1. Januar 1985 mit der 7 Fürsorgedirektion zusammengelegt und der Name dementsprechend in Fürsorge- und Gesundheitsdirektion geändert.</p>
Aufbau	<p>1966 Die Gesundheitsdirektion gliederte sich in die Abteilungen Direktionssekretariat, Stadtarztamt und Lebensmittelinspektorat. Darüber hinaus waren ihr die Spitäler unterstellt.</p> <p>1971 keine Änderung</p> <p>1974 Am 21. November 1973 beschloss der Gemeinderat den Schlachthof inkl. Tierkörperverwertungsanlage von der Polizeidirektion abzutrennen und der Gesundheitsdirektion zuzuordnen.</p> <p>1979 Mit der Gründung des Spitalverbandes Bern auf den 1. Januar 1979, dem neben Bern zehn weitere Gemeinden angehören, gingen die beiden städtischen Spitäler, das Tiefenau- und das Zieglerspital, verwaltungsmässig in die Hand des neuen Spitalverbandes über.</p> <p>1980 Schaffung des Amtes für Arbeitsmedizin am 1. April 1980 durch die Anstellung eines Arbeitsmediziners.</p>

Die Direktoren der Gesundheitsverwaltung 1966-1984¹

Amtszeit	Person	Beruf	Partei
	Gesundheitsdirektor		
1966-1973	Klaus Schädelin	(1918-1987) Pfarrer	JB
1973-1984	Heinz Bratschi	(1925-1992) Fürsprecher	SP

Personal

Personalstatistik der Gesundheitsdirektion 1970-1980²

(B = Beamte, Ar = Arbeiter incl. Abwarte, Sp = Spitalpersonal)

	1970			1975			1980		
	B	A	Sp	B	Ar	Sp	B	Ar	Sp
Direktionssekretariat	–			–			3		
Stadtarztamt	5			7			6		
Lebensmittelinspektorat	10								
Amt für Umweltschutz und Lebensmittelkontrolle				17			19		
Schlachthof				10	26		11	10	
Tiefenauspital	43	8	252	47	11	253			
Total	58	8	252	81	37	253	39	10	
	318 Personen			371 Personen			49 Personen		

**übergeord.
Behörde** 1966- Gemeinderat

Aufsicht

Bibliografie ¹ ABzGO vom 11. Mai 1967: Art. 58, ABzGO vom 25. März 1971: Art. 69, ABzGO vom 29. November 1984: Art. 49 und 50.
² VB 1966: 88, VB 1973: 52, VB 1974: 72, VB 1978: 90, VB 1980: 106, 112, VB 1985: 146f.

Anmerkungen ¹ VB 1966: 12, 88, VB 1973: 21.
² VB 1970: 99, VB 1975: 104, VB 1980: 111.